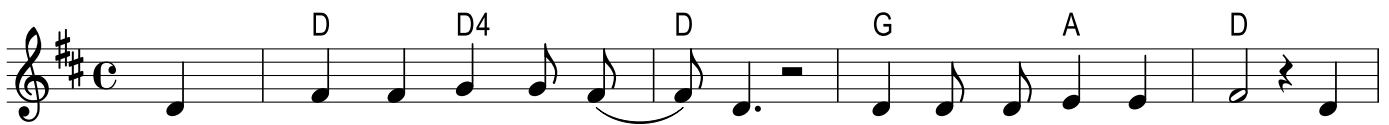


So wird Weihnacht wirklich wahr

Florian Unterberger

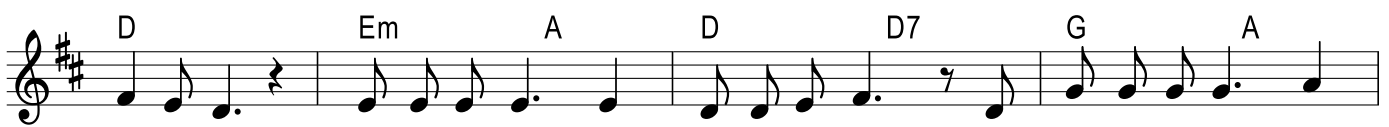
Maria Prochazka



0. Unsern Gott kann man schlecht hören in die - ser lau - ten Zeit. Doch
1. Seit No - ahs Ar - che weiß ich: Gott meint es gut mir mir. Wann
2. Gott schickt uns vie - le Jün - ger wie Bi - schof Ni - ko - laus. Sie
3. Auch rund um mich da gibt es so lie - be - vol - le Leut'. Durch
4. Dass Gott kommt zu den Men - schen, ver - spricht das Weihnachts - fest. Doch



ei - nes weiß ich si - cher: Un - ser Gott ist nicht weit. R. Denn Gott lädt mich ein, bei
im - mer ich in Not bin, öff - net er mir die Tür.
seh'n die Not der Men - schen und brin - gen Gott ins Haus.
sie kommt Gott mir na - he, tag - täg - lich, hier und heut'.
dann seh ich im Spie - gel: Auf mich Gott sich ver - lässt.



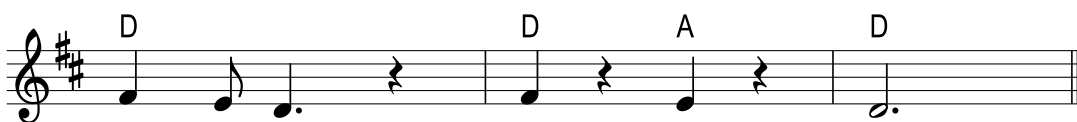
ihm zu sein: „Wermich er - kennt, bleibt nie - mals ge - trennt. Doch da gibt's'ne Tür, durch



die ich dich führ! Hi - naus in die Welt bist du be - stellt.“



Ich bin der, auf den Gott zählt. Durch mich kommt Je - sus auf die - se Welt. Und so wird Weih - nacht



wirk - lich wahr. Jahr für Jahr!